

Press release**Universität Konstanz****Julia Wandt**

06/24/2016

<http://idw-online.de/en/news655114>Contests / awards, Science policy
interdisciplinary
transregional, national**Herausragende Unterstützung**

Dr. Karl-Helmut Eberle Stiftung fördert innovative Forschungsideen an der Universität Konstanz Die Universität Konstanz wird in den kommenden Jahren von der „Dr. Karl-Helmut Eberle Stiftung“ gefördert. Rektor Prof. Dr. Ulrich Rüdiger nahm die Nachricht beim Festakt am heutigen 24. Juni 2016 anlässlich der 50-jährigen Gründung der Universität Konstanz entgegen. Mit den Fördermitteln sollen im Rahmen von Wissenschaft und Forschung innovative Projekte an der Universität Konstanz angestoßen werden.

Ab 2018 werden es jährlich 500.000 Euro sein, bereits im laufenden Jahr 2016 erhält die Universität Konstanz 300.000 Euro. Dr. Alexandra Zoller und Dr. Georg Freiherr von Schönau vom Vorstand der Stiftung brachten zum Festakt zudem eine Förderzusage für das Projekt „Shared Classroom“ in Höhe von 100.000 Euro mit, ein Kooperationsprojekt der Universität Konstanz mit anderen, auch internationalen Universitäten im Bereich digitalisierte Lehre mit dem Ziel gemeinsamer Vorlesungen. Sinnbildlich für die neue Zusammenarbeit übergaben sie eine Skulptur von Claire Ochsner, der Lieblingskünstlerin des Stifters.

Aus den Händen des Rektors nahmen die beiden Vorstandsmitglieder einen Glasquader mit dem eingelassenen Namen der Stiftung entgegen. Im Rahmen der neu eingerichteten Präsentation der Stifterinnen und Stifter der Universität Konstanz wird er im Foyer seinen Platz finden. „Die großzügige Unterstützung der Karl-Helmut Eberle Stiftung ist für uns Grund zu großer Dankbarkeit. Dass eine Stiftung, die die überragende persönliche Leistung in den Vordergrund stellt, die Universität Konstanz für ihre Förderung ausgewählt hat, ist obendrein Grund genug, auch ein wenig stolz zu sein. Wir werden uns dem großen Vertrauen würdig erweisen“, sagte Rektor Prof. Dr. Ulrich Rüdiger. In die Dr. Karl-Helmut Eberle Stiftung fließt das Vermögen des Immobilieninvestors Dr. Karl-Helmut Eberle ein. Der promovierte Mediziner ist Ende 2015 in Basel verstorben. Er war Bürger der Stadt Lörrach. Zweck der Dr. Karl-Helmut Eberle Stiftung ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung.

Ausgelobt werden die Gelder über den „Karl-Helmut-Eberle-Forschungspreis“ für eine vielversprechende zukunftsweisende Idee, wobei die Förderung fachunabhängig vergeben wird. Mit den Geldern sollen diese Ideen weiterentwickelt und umgesetzt werden können. Das Auswahlverfahren bestimmt, dass die Universität nach einem kompetitiven Verfahren einem Stiftungsgremium ausgewählte Forscherinnen und Forscher vorschlägt. Das Stiftungsgremium entscheidet anschließend über die Preisvergabe.

Hinweis an die Redaktionen:

Ein Bild kann im Folgenden heruntergeladen werden:

<http://depot.uni-konstanz.de/cgi-bin/exchange.pl?g=lmdstgfgqph>

Bildunterschrift:

(v.l.) Dr. Georg Freiherr von Schönau, Rektor Prof. Dr. Ulrich Rüdiger und Dr. Alexandra Zoller mit der Skulptur von Claire Ochsner beim Festakt anlässlich der 50-jährigen Gründung der Universität Konstanz.

Bild: Jespah Holthof

Kontakt:
Universität Konstanz
Kommunikation und Marketing
Telefon: + 49 7531 88-3603
E-Mail: kum@uni-konstanz.de

URL for press release: <http://www.uni.kn>



(v.l.) Dr. Georg Freiherr von Schönau, Rektor Prof. Dr. Ulrich Rüdiger und Dr. Alexandra Zoller mit der Skulptur von Claire Ochsner beim Festakt anlässlich der 50-jährigen Gründung.
Jespah Holthof